KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Wiesweiler
AGS-Schlüssel: 33608104

Stichtag: 31.12.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 393

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 27

Einwohner gesamt: 420

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	194	49,364	199	50,636	393	100
davon Ausländer	8	33,333	16	66,667	24	6,107
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	51,852	13	48,148	27	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**208**	**49,524**	**212**	**50,476**	**420**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	3,053	20	5,089	32	8,142
10-19 Jahre	14	3,562	12	3,053	26	6,616
20-29 Jahre	25	6,361	10	2,545	35	8,906
30-39 Jahre	19	4,835	23	5,852	42	10,687
40-49 Jahre	17	4,326	23	5,852	40	10,178
50-59 Jahre	32	8,142	35	8,906	67	17,048
60-69 Jahre	44	11,196	39	9,924	83	21,12
70-79 Jahre	18	4,58	17	4,326	35	8,906
80-89 Jahre	11	2,799	18	4,58	29	7,379
90-99 Jahre	2	0,509	2	0,509	4	1,018
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**194**	**49,364**	**199**	**50,636**	**393**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,763	4	1,018	7	1,781
3-5 Jahre	4	1,018	9	2,29	13	3,308
6-15 Jahre	13	3,308	13	3,308	26	6,616
16-17 Jahre	5	1,272	3	0,763	8	2,036
18-20 Jahre	2	0,509	4	1,018	6	1,527
gesamt	**27**	**6,87**	**33**	**8,397**	**60**	**15,267**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,254	2	0,509	3	0,763
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,254	3	0,763	4	1,018
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,509	4	1,018	6	1,527
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,254	1	0,254	2	0,509
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	2	0,509	2	0,509
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,763	1	0,254	4	1,018
gesamt	**8**	**2,036**	**13**	**3,308**	**21**	**5,344**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	124	31,552	135	34,351	259	65,903
römisch-katholisch	21	5,344	23	5,852	44	11,196
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	3	0,763	3	0,763
russisch-orthodox	1	0,254	2	0,509	3	0,763
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,254	2	0,509	3	0,763
ohne Angabe, gemeinschaftslos	46	11,705	34	8,651	80	20,356
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,254	0	0	1	0,254
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**194**	**49,364**	**199**	**50,636**	**393**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	78	19,847	61	15,522	139	35,369
verheiratet	96	24,427	97	24,682	193	49,109
verwitwert	11	2,799	31	7,888	42	10,687
geschieden	7	1,781	10	2,545	17	4,326
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,509	0	0	2	0,509
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**194**	**49,364**	**199**	**50,636**	**393**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.